presse

AG Bildung und Forschung

Weltalphabetisierungstag: Kampf gegen Analphabetismus braucht langen Atem

***Marianne Schieder**, zuständige Berichterstatterin:*

Vor einem Jahr startete die Nationale Dekade für Alphabetisierung und Grundbildung. Damit helfen wir den 7,5 Millionen funktionalen Analphabeten in Deutschland, besser lesen und schreiben zu lernen. Allein im Jahr 2017 stellt der Bund dafür rund 21,5 Millionen Euro zur Verfügung.

„Auf Drängen der SPD-Bundestagsfraktion konnten in den vergangenen Jahren beständig Mittelzuwächse für Alphabetisierung und Grundbildung erreicht werden. Dies ist wichtig, denn noch stehen wir beim Kampf gegen Analphabetismus ganz am Anfang. Wir wollen alle Menschen erreichen, die besser lesen und schreiben lernen wollen und ein für sie passendes Angebot machen.

Neben den bewährten Maßnahmen wie dem ALFA-Telefon, müssen darum auch neue Ansätze entwickelt werden, die digitale und klassische Lernmethoden verknüpfen. Einen wichtigen Beitrag wird hierbei die Begleitforschung leisten. Denn noch wissen wir zu wenig über die Ursachen von Analphabetismus und wie wir am besten Abhilfe schaffen.

Klar ist jedoch: Wer Analphabetismus dauerhaft bekämpfen will, muss möglichst früh ansetzen. Mit der Nationalen Bildungsallianz will die SPD eine gebührenfreie Bildung ab der Kita erreichen, so dass jedes Kind seine Fähigkeiten bestmöglich entwickeln kann – unabhängig vom Geldbeutel seiner Eltern. Nur so schaffen wir es, dass deutlich weniger Menschen die Schule verlassen, ohne richtig lesen und schreiben zu können.“

IMPRESSUM
HERAUSGEBER CHRISTINE LAMBRECHT, MDB **REDAKTION** ALBRECHT VON WANGENHEIM
TELEFON (030) 227-522 82 / (030) 227-511 18
E-MAIL PRESSE@SPDFRAKTION.DE

TEXT KANN IM INTERNET UNTER **WWW.SPDFRAKTION.DE** ABGERUFEN WERDEN.

SPD BUNDESTAGS FRAKTION